

Datenschutzhinweise für „Online-Konferenzen“ via „Zoom“ der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen Bocholt Recklinghausen

Wir möchten Sie nachfolgend über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Zoom“ informieren.

I. Zweck der Verarbeitung

Wir nutzen das Tool „Zoom“, um Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen jeglicher Art (z. B. ebenfalls Bewerbungsgespräche), Online-Lehrveranstaltungen und/oder Online-Prüfungen durchzuführen (nachfolgend: „Online-Konferenzen“). „Zoom“ ist ein Service der Zoom Video Communications, Inc., die ihren Sitz in den USA hat.

II. Verantwortlicher

1.

Verantwortlicher für Datenverarbeitung, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Durchführung von „Online-Konferenzen“ steht, ist die Westfälische Hochschule Gelsenkirchen Bocholt Recklinghausen durch ihre ausführende Fachabteilung: Zentrum für Informationstechnik und Medien der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen Bocholt Recklinghausen, Neidenburger Straße 43, 45897 Gelsenkirchen (im Folgenden: Westfälische Hochschule).

2.

Hinweis: Soweit Sie die Internetseite von „Zoom“ aufrufen, ist der Anbieter von „Zoom“ für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von „Zoom“ jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von „Zoom“ herunterzuladen.

Sie können „Zoom“ auch nutzen, wenn Sie die jeweilige sog. Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zur „Online-Konferenz“ direkt in der „Zoom“-App eingeben.

Wenn Sie die „Zoom“-App nicht nutzen wollen oder können, dann sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie ebenfalls auf der Website von „Zoom“ finden (siehe unter: <https://join.zoom.us/>).

III. Welche Daten werden grundsätzlich verarbeitet?

Bei der Nutzung von „Zoom“ werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem „Online-Konferenzen“ machen.

Folgende personenbezogene Daten sind grundsätzlich Gegenstand der Verarbeitung:

Angaben zum Benutzer: Vorname, Nachname, Telefon (optional), E-Mail-Adresse, eigenständiges Passwort (- welches in keiner Verbindung zu dem ggf. erteilten Account-Passwort für die Nutzung etwaiger informationstechnischer Dienste der Westfälische Hochschule steht; im Übrigen wird ein „Single-Sign-On“ nicht verwendet), Profilbild (optional), Abteilung (optional).

Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen.

Bei Aufzeichnungen (optional): MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Online-Konferenz-Chats, sofern der Nutzer einer derartigen Aufzeichnung zustimmt.

Bei Einwahl mit dem Telefon: Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden.

Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einer „Online-Konferenz“ die Chat-, Fragen- oder Umfragenfunktionen zu nutzen. Insoweit werden die

von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese in „Online-Konferenzen“ anzuzeigen und gegebenenfalls zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer der „Online-Konferenz“ die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die „Zoom“-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.

Um an einer „Online-Konferenz“ teilzunehmen bzw. den sog. „Meeting-Raum“ zu betreten, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen.

Cookies: „Zoom“ und seine Partner verwenden Cookies oder ähnliche Technologien zur Analyse von Trends, zur Verwaltung und Nachverfolgung der Nutzung während Ihres Besuchs auf deren Webseiten oder Ihrer Nutzung der Produkte und zur Sammlung von Informationen über Sie; insbesondere sofern auf deren Webseite oder Produkte zugegriffen und deren Produkte sowie Dienste verwendet werden. Nähere Informationen finden Sie in den Cookie Richtlinien: <https://zoom.us/de-de/cookie-policy.html>.

Die Westfälische Hochschule hat auf den Einsatz von Cookies durch „Zoom“ keinen Einfluss.

IV. Umfang der Verarbeitung/Erhebung von „Verkehrs- und Nutzungsdaten“ und „Funktionsdaten“

Wir verwenden „Zoom“, um „Online-Konferenzen“ (Legaldefinition siehe oben unter: „Zweck der Verarbeitung“) durchzuführen.

1.

Für die Teilnahme an „Online-Konferenzen“ über „Zoom“ brauchen Sie grundsätzlich keinen Account auf der Herstellerwebseite (<https://zoom.us/>) zu registrieren oder sich anzumelden. Die Teilnahme an allen „Zoom“ „Online-Konferenzen“ kann grundsätzlich ohne dortige Registrierung oder Anmeldung erfolgen. Wenn Sie „Zoom“ nutzen, ohne anderweitig (z. B. durch Registrierung oder Nutzung des Kontaktformulars) Daten zu übermitteln, werden im Zweifel automatisch über Server Logfiles technisch notwendige und nicht-personenbezogene Daten erhoben. Diese sog. „Verkehrs- und Nutzungsdaten“ sind – wie bereits benannt – unter anderem:

- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit der Anfrage
- Name und URL der abgerufenen Datei
- Website, von der aus der Zugriff erfolgt (Referrer-URL)
- Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode
- Browsertyp
- Sprache und Version der Browsersoftware
- Betriebssystem
- Cookies.

Darüber hinaus können während einer „Online-Konferenz“ durch Benutzung der Funktionen von „Zoom“ Daten übertragen werden, sobald Sie die entsprechenden Funktionen verwenden. Diese sog. „Funktionsdaten“ sind – wie bereits benannt – unter anderem:

- Name und E-Mail-Adresse
- Texte (u.a. Chat, Feedback, Fragen & Antworten)
- Videodaten
- Audio-/Sprachdaten
- Reaktionen der Teilnehmer („Handheben“, „Applaus“, „Emojis“ etc.)
- Selbst gewählte Namen, Avatarbilder und Bildschirmhintergründe der Teilnehmer*innen
- Bildschirminhalte im Rahmen von Bildschirmfreigaben.

Bei der Nutzung der Funktionen von „Zoom“ ist es deshalb möglich, dass personenbezogene Daten berührt werden, zum Beispiel wenn Sie Ihre Videokamera im heimischen Zimmer aktivieren oder den Klarnamen anderer Personen im Textchat nennen. Wir bitten Sie, dies zu berücksichtigen.

2.

Wenn wir „Online-Konferenzen“ aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das im Vorfeld transparent mitteilen und um eine Zustimmung bitten. Die Tatsache der Aufzeichnung wird Ihnen zudem in der „Zoom“-App angezeigt.

3.

Sofern Sie bei „Zoom“ als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über „Online-Konferenzen“ (z. B. Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl) bis zu einem Jahr bei „Zoom“ gespeichert werden.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 DSGVO kommt nicht zum Einsatz.

V. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

1.

Soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten der Westfälischen Hochschule verarbeitet werden, ist § 18 DSG NRW die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung. Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Zoom“ personenbezogene Daten nicht für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von „Zoom“ sein, so ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von „Online-Konferenzen“.

2.

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von „Online-Konferenzen“ ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, soweit die „Online-Konferenzen“ im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden.

3.

Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. e) und lit. f) DSGVO. Ebenfalls diebstahlsähnlich besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von „Online-Konferenzen“, insbesondere im Rahmen der Erfüllung des durch das Hochschulgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen erteilten Aufgabenglomerats (vgl. § 3 HG NRW).

VI. Empfänger/Weitergabe von Daten

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an „Online-Konferenzen“ verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Der Anbieter von „Zoom“ erhält notwendigerweise Kenntnis von den oben genannten Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit „Zoom“ vorgesehen ist.

VII. Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union

„Zoom“ ist ein Dienst, der von einem Anbieter aus den USA erbracht wird. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt.

Wir haben mit dem Anbieter von „Zoom“ einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht. Ein angemessenes Datenschutzniveau ist insbesondere durch den Abschluss der sog. EU-Standardvertragsklauseln garantiert. Mit dem Abschluss dieser vertraglichen Grundlagen haben sich die Westfälische Hochschule und „Zoom“ dem Datenschutzniveau unterworfen, der den europäischen Standards entspricht.

Für die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Hersteller des Systems „Zoom“ ist verantwortlich:

Zoom Video Communications, Inc.

Eric Yuan

55 Almaden Blvd, Suite 600

San Jose, Kalifornien (95113), USA

Telefon: +1-888-799-9666

E-Mail: privacy@zoom.us

EU-Datenschutzbeauftragter für „Zoom“:

Lionheart Squared Ltd

Attn: Data Privacy

2 Pembroke House

Upper Pembroke Street 28 – 32

Dublin

DO2 EK84

Republik Irland

E-Mail: zoom@LionheartSquared.eu

Diese Datenschutzerklärung gilt ausschließlich für das Angebot der Westfälischen Hochschule mit „Zoom“. Diese gilt nicht für andere Online-Dienste und Webseiten, auf die lediglich verwiesen wird. Hinsichtlich der Datenschutzerklärung von „Zoom“ verweisen wir auf: <https://zoom.us/de-de/privacy.html>.

VIII. Datenschutzbeauftragter

Wir haben eine Datenschutzbeauftragte benannt. Sie erreichen diese wie folgt:

Kristina Homscheid, Neidenburger Straße 43, 45897 Gelsenkirchen.

IX. Ihre Rechte als Betroffene/r

1.

Sie haben das Recht auf **Auskunft** über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Sie können sich für eine Auskunft jederzeit an uns wenden.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

2.

Ferner haben Sie ein Recht auf **Berichtigung** oder **Löschung** oder auf **Einschränkung** der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

3.

Schließlich haben Sie ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

4.

Ein Recht auf **Datenübertragbarkeit** besteht ebenfalls im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

X. Löschung von Daten

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um insbesondere die Erfüllung der durch das Hochschulgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen speziell erteilten Aufgaben gewährleisten zu können (vgl. § 3 HG NRW). Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

XI. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten rechtswidrig ist. Für die Westfälische Hochschule ist folgende Datenschutzaufsichtsbehörde zuständig:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalieriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, Telefon: 0211/38424-0, Fax: 0211/39424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

XII. Änderung dieser Datenschutzhinweise

Wir überarbeiten diese Datenschutzhinweise bei Änderungen der Datenverarbeitung oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie stets auf dieser Internetseite.

Stand: Februar 2021.